

Objektyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Gesundheitsnachrichten / A. Vogel**

Band (Jahr): **18 (1961)**

Heft 8

PDF erstellt am: **13.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

GESUNDHEITS NACHRICHTEN MONATSSCHRIFT FÜR NATURHEILKUNDE

ERNÄHRUNG • KÖRPERPFLEGE • ERZIEHUNG

Redaktion und Verlag: Naturarzt A, Vogel, Dr. h. c. of California University, u. Frau S. Vogel, Teufen (Schweiz), Tel. 071 23 60 23
Druck: J. H. Schoch & Co., Ostermundigen

Jahresabonnement:

Schweiz:	Postcheck-Konto St. Gallen IX 107 75	6.— Fr.
Deutschland:	Vertriebsstelle: Fa. Merk & Co., Konstanz, Postcheck Karlsruhe 6228	6.— DM
Österreich:	Spar- und Darlehenskasse Feldkirch, Postcheck 97,670	36.— S.
	Übriges Ausland: Fr. 7.50	

Insertionspreis: Die 1spaltige mm-Zeile 35 Rp. Bei Wiederholungen Rabatt

AUS DEM INHALT

1. Die Schönheit der Erde	113
2. Einsame Siedelungen auf dem Titicacasee	114
3. Die Milch als Nahrungs- und Heilmittel	115
4. Die Kochkunst liegt im richtigen Würzen	117
5. Frucht- und Gemüsesäfte als heilwirkende, flüssige Nahrung	120
6. Keimdrüsenpflege	123
7. Einsicht verhindert Erkrankung	124
8. Der Erfolg als Gefahr im Alter	126
9. Fragen und Antworten:	
a) Arterienverkalkung und Nervenkrise	127
10. Aus dem Leserkreis:	
a) Behebung von nervlichen Störungen	128
b) Einfaches Mittel gegen lästiges Schwitzen	128

DIE SCHÖNHEIT DER ERDE

*Wir Menschen reisen gerne in der Welt herum,
Der eine findet etwas schön, der andre dumm,
Und was dabei den einen lockend zieht,
Des anderen Empfinden gerne weislich flieht.
Betrachten einmal näher wir die ganze Welt,
Seh'n wir enttäuscht, dass übel es um sie bestellt.
Nicht nur die Insel auf dem Titicacasee
Beherbergt neben Eigenart'gem auch noch Weh,
Nein, überall, trotz mannigfachem Glanz
Führt aus das Leben seinen stet'gen Leidenstanz.
Was auch der Mensch in seinem Wahn ersinnen
mag,*

*Es fördert wenig Glück und Frieden an den
Tag. —
Wenn aber die Natur ihm ihre Wunder zeigt,
Dann alles menschlich Unvollkommne sachte
schweigt.
Der Erde Schönheit täuscht unsre Sinne nicht,
Sie wirkt sich aus als einzigartiges Gedicht.
Einmal erschaffen, hält sie aus im Sturm der
Zeit
Und wird erfreuen stets in alle Ewigkeit.*

Legende zum Umschlagbild: Indianersiedlung auf dem Titicacasee Originalphoto vom Herausgeber
Klischeeherstellung Pitterof AG, Urdorf-Zürich